



# Promotions & Events

**Stachus Passagen  
München**

# Stachus Passagen

**Die Stachus Passagen in München sind Europas größte unterirdische Einkaufspassage und wurden bereits vor über 50 Jahren, am 26. November 1970 eröffnet.**

Nach einem kompletten, dreijährigen Umbau präsentieren sich die Stachus Passagen seit 2011 als modernes, helles Einkaufszentrum mit viel Charakter – und als architektonisches Highlight im Zentrum der bayerischen Landeshauptstadt. Rund 60 Geschäfte und Restaurants in den beiden Untergeschossen nutzen seither die verkehrsgünstige Lage des Immobilienstandorts, der täglich von bis zu 190.000 Passanten frequentiert wird.

Die Stachus Passagen befinden sich direkt am zentralen Verkehrsknotenpunkt des Karlsplatzes und sind über den öffentlichen Nahverkehr (Tram, U-/S-Bahn) optimal zu erreichen. Ein großes Parkhaus (700 Stellplätze) ist den Stachus Passagen angegliedert. (Einfahrt über die Herzog-Wilhelm-Straße vor der AGIP Tankstelle)



# Möglichkeiten



# Möglichkeiten

Die Stachus Passagen bieten Ihnen eine geeignete Promotion- und Werbeplattform, um Ihre Botschaft wirkungsvoll, effektiv und gezielt an eine interessante und werbewirksame Zielgruppe zu richten.

Die Möglichkeiten für Ihre Verkaufsförderungs- und Direktwerbe-maßnahmen in den Stachus Passagen sind vielfältig und reichen von der flexiblen und individuellen Ansprache einer mobilen Promotion bis zu stationären Aktionsflächen an hochfrequentierten Standorten für Produktpräsentationen, emotionale Consumer Events und Auto(produkt)präsentationen.

## Aktionsfläche 1 (dreieckig)

Größe: 11 m x 12,60 m x 14,80 m; ca. 70 m<sup>2</sup>

## Aktionsfläche 2 (rund)

Größe: ca. 19 m<sup>2</sup>; Durchmesser: ca. 4,86 m

## Sonnenpassage – Laufpromotion:

Größe: 110x6,70 m (keine Aufbauten)



# Aktionsflächen

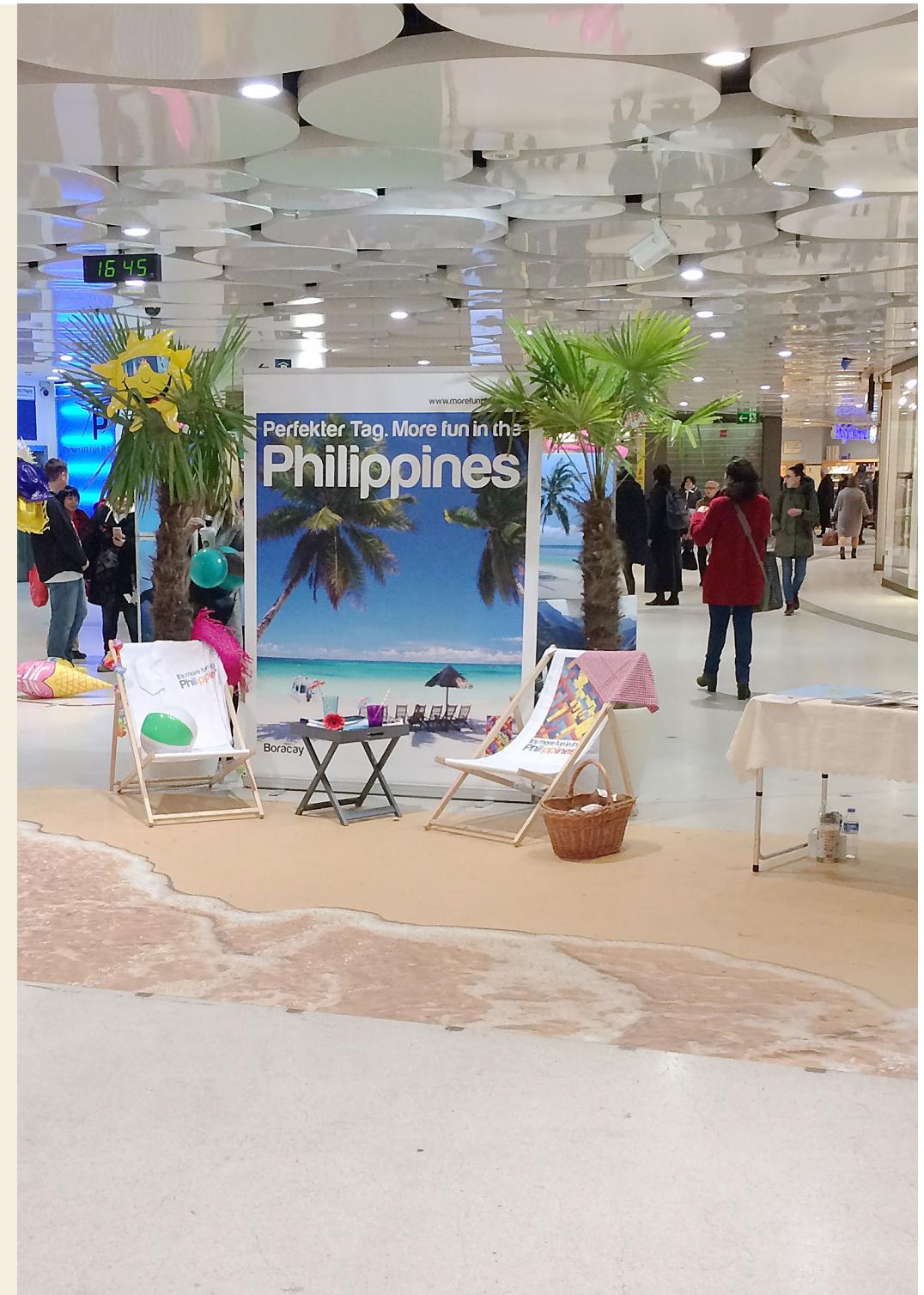


# Facts & Figures



# Facts & Figures

- **Stromanschlüsse: Aktionsfläche 1 & 2:** jeweils 2 Schuko-Steckdosen (220 V) und 2 Starkstromsteckdosen (1x16 A & 1x32 A)
- **Deckenhöhe Center:** 3m
- **maximal zugelassene Standhöhe:** 2,40 m
- **Aufbaumaterialien:** B1-Zertifikat zwingend erforderlich (Brandschutzklasse 1 = schwerentflammbar gemäß DIN 4102-1 bzw. EN 13501-1 entsprechend)
- **Zulässige Bodenlast:** 500 kg/m<sup>2</sup>
- **Anlieferung von Fahrzeugen für Autopräsentationen:** über eine speziell für diesen Zweck angefertigte Rampe mit Spezialschlitten, mit dessen Hilfe Autos über den Treppenabgang am Karlsbrunnen in den Untergrund gebracht werden können. Schon das Aufstellen des Fahrzeugs wird damit zum aufmerksamkeitsstarken Event.



# Facts & Figures

## AUF- UND ABBAU:

- Ab 6 Uhr kann mit dem Aufbau begonnen werden, ab 20 Uhr muss abgebaut werden oder durch den Sicherheitsdienst bewacht werden.
- Der Stand muss durchgehend mit Personal besetzt sein.
- Alle an der Promotion vor Ort beteiligten Firmen müssen sich mittels Formulare im Vorfeld anmelden.
- Anlieferung über Ladehof möglich, muss aber mit Eigentümer SWM GmbH abgestimmt werden.
- Ladehof: max. Einfahrtshöhe 3,40 m; max. Gewicht 16t
- Im Ladehof ist nur Ein- und Ausladen erlaubt. PKWs können im benachbarten Parkhaus Contipark parken (Einfahrt über die Herzog-Wilhelm-Straße vor der AGIP Tankstelle)

## LASTENAUFZÜGE:

- Abmessungen:  
Kabine: Breite 1,90 m / Tiefe 2,40 m / Höhe 2,35 m  
Tür: Breite 1,50 m / Höhe 2,35 m
- zulässige Höchstlast: 2,5t

## SOZIALRAUM:

- Wir verfügen über einen Personalaufenthaltsraum mit der Möglichkeit, sich frisch zu machen.



# Sicherheit

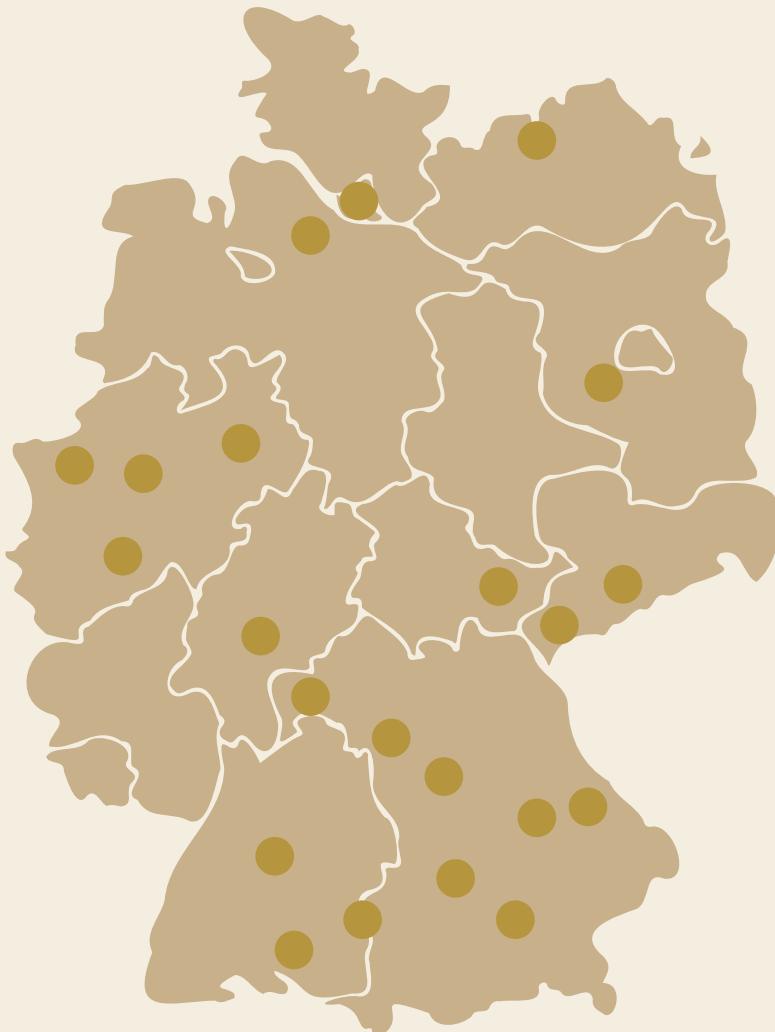
## SICHERHEIT:

- Bei mehrtägigen Aufbauten muss der Stand auch außerhalb der Promotionszeiten durchgehend bewacht sein (z.B. durch am Stachus ansässiges Sicherheitsunternehmen).
- Die Aktionsfläche muss durch Tensa-Bänder o.ä. locker umrandet werden.
- Das Promotionkonzept muss durch die Brandschutzbeauftragte Stachusbauwerk freigegeben werden.
- Der Aktionsstand muss oben offen gestaltet sein.
- Für Autopromotions gelten folgende Vorgaben:
  - Es darf sich nur um ein Fahrzeug mit konventionellem Antrieb handeln.
  - Aus dem Fahrzeug muss die Batterie abgeklemmt und entfernt werden.
  - Der Tank muss entleert und durch Einbringen eines inerten Gases inertisiert werden.
  - Das Fahrzeug muss, um immer vollständige Kontrolle darüber zu haben und kein direkter Zugriff von Passanten möglich ist, mit Tensa-Bändern abgesperrt werden.
  - Eine Besichtigung des Fahrzeugs ist nur in Begleitung von Aktionspersonal möglich.
  - Zusätzlich zum Aktionspersonal muss ein unterwiesener Sicherheitsmann mit Feuerlöscher zum Überwachen des Fahrzeugs gestellt werden. Dieser soll gefährliche Handlungen am Fahrzeug unterbinden und Sofortmaßnahmen bei Gefahrensituationen, sowohl auf der Aktionsfläche wie auch im Bauwerk, einleiten. Dieser Sicherheitsmann darf für keine weiteren Aufgaben herangezogen werden. Eine Ablösung für ihn z. B. bei Pausen, Toilettengängen etc. muss vorhanden sein, um eine permanente Verfügbarkeit auf der Aktionsfläche zu gewährleisten.
  - Die Aktionsfläche ist zusätzlich, wie üblich, mit Tensa-Bändern o.ä. locker zu umgrenzen.



# Ihre Markenbotschaft deutschlandweit

## UNSER STANDORT-PORTFOLIO



<b>Rostock</b>	Galerie Rostocker Hof
<b>Hamburg</b>	Forum Winterhude
<b>Hamburg</b>	Hamburger Hof
<b>Hamburg</b>	Eidelstedt Center
<b>Buchholz</b>	Buchholz Galerie
<b>Potsdam</b>	Bahnhofspassagen Potsdam
<b>Neu-Isenburg</b>	Isenburg- Zentrum
<b>Datteln</b>	Stadtgalerie Datteln
<b>Paderborn</b>	Libori Galerie
<b>Sankt Augustin</b>	Huma Shoppingwelt
<b>Jena</b>	Goethe Galerie Jena
<b>Chemnitz</b>	Galerie Roter Turm
<b>Plauen</b>	Elster Park Plauen
<b>Plauen</b>	Die Kolonnaden Plauen
<b>Aschaffenburg</b>	City Galerie Aschaffenburg
<b>Stuttgart</b>	Das Gerber
<b>München</b>	Stachus Passagen
<b>München</b>	Zam, Freiham
<b>Ravensburg</b>	Gänsbühl Center

## Ihre Ansprechpartnerin:

Franka Lange

E-Mail: [Franka.Lange@bbe.de](mailto:Franka.Lange@bbe.de)

Mobil: +49 174 33901504



**Centermanagement:**

Sophienstraße 5  
Tel. +49 (0)89 51 61 96 64  
[cm@stachuspassagen.de](mailto:cm@stachuspassagen.de)  
[www.stachuspassagen.de](http://www.stachuspassagen.de)

Stand: 2026